[fol. 149r]

Den 29. July 1675 sein abermahln der 4. *et* 5te
Preuextract zu Churfürstlicher Hofcammer
vnd zugleich die Pieraufschlagsgeföhl zur
Kriegs*casza* gelifert, ist vf Pottnlohn
vnd per 4 Täg *signirte* Warthgelt zu-
samen ausgelegt worden
*N*o. 175 3 fl. 20 kr.

Den 28. Augustj vnderthenigistn Bericht,
Beytrachtung zwayer neuen Hopfen-
seüchen, wie auch Berichtn, den vorhabenden
Waiz- vnd Hopfenkauf betr. sambt dem
6. *et* 7. Preuextract dain ybersendt,
zu Pottnlohn vnd *signirte* Warthgelt
widerumben ausgelegt
*N*o. 176 3 fl. 20 kr.

Als den 27. 7*ber Anno* 1675 der 8.
et 9. *ordinary* Preuextract neben vnderthenig-
istem Anfragsbericht, dz bey den Schrannen
Straubing vnnd Regenspurg etwas an

Huius fl. 6 kr. 40 —

[fol. 149v]

Waizen leykaufft mechte werden, ist
dem *ordinary* Potten zu gewohnlichem Lohn
vnd *per* 4 Täg *signirte* Warttgelt
laut Zetls entricht
*N*o. 177 3 fl. 20 kr.

Aldahin ist auch der 10. *et* 11. *ordinary* Preu-
extract neben Yberbringung verhandnen
Pieraufschlagsgelter, auch sonderbarem
Bericht, *Reparation* der Curfürstlichen Statt-
mühl betr. gehorsamist eingelifert,
auf Pottnlohn vnd Warttgelt verraicht
*N*o. 178 3 fl. 20 kr.

Item ist den 6. *Xber* der 12. vnd 13te
Extract yber Einnemmen vnd Ausgeben bey
Churfürstlichem Preuwerckh zu Curfürstlicher Hof-
cammer *remittiert* vnd vf Pottnlohn
sambt Warttgelt bezalt worden
*N*o. 179 2 fl. 50 kr.

Huius fl. 9 kr. 30 —